

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 162. Ratssitzung vom 12. Juli 2017

3128. 2017/25

Weisung vom 08.02.2017:

Städtische Gesundheitsdienste, Verein Zürcher Aids-Hilfe (ZAH), jährliche Beiträge 2017–2019, Zusatzkredit

Ausstand: Marcel Müller (FDP)

Antrag des Stadtrats

1. Für den Verein Zürcher Aidshilfe werden folgende jährliche Maximalbeiträge bewilligt: für 2017 Fr. 300 000.–, für 2018 Fr. 250 000.– und für 2019 Fr. 200 000.–.
Unter Ausschluss des Referendums:
2. Im Budget 2017 der Städtischen Gesundheitsdienste wird die Position auf Konto (3010) 3650 0378 um Fr. 54 000.– auf neu Fr. 300 000.– erhöht.

Referentin zur Vorstellung der Weisung: Barbara Wiesmann (SP)

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK GUD beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 1:

1. Für den Verein Zürcher Aidshilfe werden wird für die Jahre 2017 und 2018 ein jährlicher Maximalbeitrag von Fr. 356 000.– bewilligt. folgende jährliche Maximalbeiträge bewilligt: für 2017 Fr. 300 000.–, für 2018 Fr. 250 000.– und für 2019 Fr. 200 000.–.

[Der Betrag wird in Dispositivziffer 2 entsprechend angepasst: um Fr. 110 000.– auf neu Fr. 356 000.–]

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

2 / 4

Mehrheit: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Vizepräsidentin Elisabeth Schoch (FDP), Dr. David Garcia Nuñez (AL), Eva Hirsiger (Grüne), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Marcel Bührig (Grüne), Raphael Kobler (FDP), Joe A. Manser (SP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Minderheit: Präsident Rolf Müller (SVP), Referent; Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP)
Abwesend: Guy Krayenbühl (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 31 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Änderungsantrag, neue Dispositivziffer 3

Die SK GUD beantragt folgende neue Dispositivziffer 3:

3. Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat bis Ende 2018 eine Weisung vorzulegen, welche eine Leistungsvereinbarung für die städtischen Beiträge ab 2019 mit der Zürcher Aidshilfe beinhaltet und das Reporting klärt.

Zustimmung: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Präsident Rolf Müller (SVP), Vizepräsidentin Elisabeth Schoch (FDP), Dr. David Garcia Nuñez (AL), Eva Hirsiger (Grüne), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Marcel Bührig (Grüne), Raphael Kobler (FDP), Joe A. Manser (SP), Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Abwesend: Guy Krayenbühl (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 115 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer 1.

Mehrheit: Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Vizepräsidentin Elisabeth Schoch (FDP), Dr. David Garcia Nuñez (AL), Eva Hirsiger (Grüne), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Marcel Bührig (Grüne), Raphael Kobler (FDP), Joe A. Manser (SP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Minderheit: Präsident Rolf Müller (SVP), Referent; Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP)
Abwesend: Guy Krayenbühl (GLP)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 19 Stimmen (bei 0 Enthaltungen)

3 / 4

zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der SK GUD beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der SK GUD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer 2.

Mehrheit:	Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Vizepräsidentin Elisabeth Schoch (FDP), Dr. David Garcia Nuñez (AL), Eva Hirsiger (Grüne), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Marcel Bührig (Grüne), Raphael Kobler (FDP), Joe A. Manser (SP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Minderheit:	Präsident Rolf Müller (SVP), Referent; Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP)
Abwesend:	Guy Krayenbühl (GLP)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 19 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über die neue Dispositivziffer 3

Die SK GUD beantragt Zustimmung zur neuen Dispositivziffer 3.

Zustimmung:	Barbara Wiesmann (SP), Referentin; Präsident Rolf Müller (SVP), Vizepräsidentin Elisabeth Schoch (FDP), Dr. David Garcia Nuñez (AL), Eva Hirsiger (Grüne), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Marcel Bührig (Grüne), Raphael Kobler (FDP), Joe A. Manser (SP), Dr. Thomas Monn (SVP), Thomas Osbahr (SVP), Marcel Savarioud (SP), Marion Schmid (SP)
Abwesend:	Guy Krayenbühl (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 114 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist beschlossen:

1. Für den Verein Zürcher Aidshilfe wird für die Jahre 2017 und 2018 ein jährlicher Maximalbeitrag von Fr. 356 000.– bewilligt.
Unter Ausschluss des Referendums:
2. Im Budget 2017 der Städtischen Gesundheitsdienste wird die Position auf Konto (3010) 3650 0378 um Fr. 110 000.– auf neu Fr. 356 000.– erhöht.
3. Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat bis Ende 2018 eine Weisung vorzu-

4 / 4

legen, welche eine Leistungsvereinbarung für die städtischen Beiträge ab 2019 mit der Zürcher Aidshilfe beinhaltet und das Reporting klärt.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 19. Juli 2017 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 18. August 2017)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat